

## **Möglichkeiten und Einschränkungen von Flexo-Druck Single Wet Tissues**

Der Film unserer Single Wet Tissue wird für Aufdrucke anhand von Flexo-Druck erstellt. Der Film wird in Silber ausgeführt. Um die Farben für den Aufdruck aus Silbernen Film so gut wie möglich zur Geltung kommen zu lassen, werden die Stellen, auf denen der eigentliche Aufdruck erfolgen soll, zuerst als Untergrund in Weiß gedruckt. Der Film ist von Natur aus ziemlich biegsam. Diese natürliche Elastizität des Materials, kombiniert mit der technischen Qualität der Flexodruck-Presse (34 Striche pro cm / 86 Striche pro Inch), ergibt beim Drucken der Strichvorlage oder im Vollflächendruck in einer PMS-Farbe das beste Resultat. Dabei darf nicht eine zu dünne Strichstärke, min. 0,04cm–1pt. und/oder ein zu kleiner Schrifträger gewählt werden, z.B. Helvetica, Times New Roman oder Univers kleiner als 8pt.). Bitte denken Sie daran, daß auch bei der Auswahl einer PMS-Farbe auf Material gedruckt wird, das selbst schon eine bestimmte Farbe hat, auf die zuerst Weiß und danach erst die ausgewählte PMS-Farbe gedruckt wird. Durch die Anwendung von Gummi-Druckrollen und durch die Elastizität des zu bedruckenden Materials ist ein perfekter Ausdruck fast nicht realisierbar. Farbige Arbeiten sind möglich, wobei jedoch das Bildraster von 34 Strichen pro cm Beschränkungen mit sich bringt, was Schärfe und Farbenübereinstimmung betrifft. Selbstverständlich steht Ihnen unsere Grafikabteilung zur Beratung über die jeweilige Formgebung jederzeit gern zur Verfügung.

Vorschläge zur Herstellung von Bildmaterial für Flexo-Druck auf Folie:

- Bringen Sie die Texte vorzugsweise in Vollfläche auf; zum Beispiel mit einer Pantone-Farbe (PMSFarbe) oder nur Zyan, nur Magenta, usw. Achten Sie darauf, dass der Schrifträger nicht kleiner ist als 8 Punkte.
  - Für Logos und Warenzeichen gilt dasselbe als für Texte.
  - Setzen Sie die Texte in einem Programm auf, in dem Sie arbeiten. Importieren Sie nicht aus dem PhotoShop, da die Buchstaben sonst ihre Kraft verlieren können. Die verwendeten Fonts (Schriften) sollten immer in Pfade (Zeichenwege) konvertiert werden, weil dann keine Probleme mit den verwendeten Fonts auftreten können.
  - Ein übermäßiger Entwurf mit zum Beispiel Schattierungen und anderen kleinen Details liefern meistens nicht den gewünschten Effekt. Ein regelmäßiger und deutlicher Entwurf ergibt das beste Resultat.
  - Illustrationen, die zum Beispiel in Adobe Illustrator aufgesetzt werden, ergeben fast immer ein besseres Resultat als Photos.
  - Um ein gut erkennbares Bild zu erhalten, ist bei Anwendung von Photos Schärfe und Kontrast sehr wichtig. Photos mit vielen gleichartigen Farbtönen können ein blasses Resultat ergeben. (Photos minimal 300dpi)
  - Eine identische Wiedergabe des Farbenverlaufs von Hell nach Dunkel ist nahezu unmöglich.
- ! Bitte berücksichtigen Sie, daß einer Aufmachung in aufgebauten Farben (CMYK) nicht möglich weil der Film in maximal 4 Farben gedruckt kann werden (inklusive Untergrund in Weiß).